

Verein ehemaliger Schüler der Stiftungsschule von 1815.
Zweck: Durch Beihilfe zum Schmelde Rindern Unbemittelter den Besuch dieser Schule zu erleichtern. Anmeldebögen sind vier Wochen vor Beginn eines neuen Kalenderjahres beim 1. Vorsitzenden in Empfang zu nehmen und beliebig bis zum 10. des betreffenden Monats wieder einzureichen. Jeden Monat freundschaftliche Zusammenkünfte. 1. Vorsitzender: Paul Rindden, 1. Klosterstr. 16. Vereinsadresse: Neuenburg 15.

Verein zur Unterstützung unbemittelter Studirender, bezweckt die Unterstützung Unbemittelter, welche sich durch den Besuch von Universitäten, Polytechniken, Kunstakademien oder ähnlicher Hochschulen eine höhere Bildung erwerben wollen. Die Stipendien betragen gewöhnlich M. 150 und werden auf ein oder mehrere Jahre ertheilt. Die Zahl aller bis jetzt vertheilten Stipendien beträgt 798 zur Gesamtsumme von M. 117,250. Im letzten Jahre wurden 25 Stipendien mit M. 3750 vertheilt. Der Verein übernimmt auch die Verwaltung der ihm zufließenden Capitalien nach den Bestimmungen des Stifters. Rector Otto Schöps und Dr. E. Wadenhoft, Vorsitzende; Prof. Dr. Christensen und Director J. Schlotte, Schriftföhrer; P. Dausch, Cassirer.

Der Israelitische Feuerungs-Verein von 1855 bezweckt, Unberbeitete mit Feuerungs-Material für den Winter zu versorgen, zu welchem Zwecke er die freiwilligen Beiträge seiner Mitglieder verwendet. Vorsitzender: W. Stein, Fischhof 4.

Gesellschaft zur Vertheilung von Feuerung an israelitische Arme, gestiftet 1788, bezweckt die Versorgung bedürftiger Israeliten mit Kohlen. Der Vorstand besteht aus den Herren: Director Marco Antonson, Vorsitzender; Eugène von Cassirer, Weidenbrücke 12, II., Jacob Alexander, Martin Weibut und S. M. Nathan.

Zucht-Vereine.

Hamburg-Altonaer Verein für Geflügelzucht. Allmonatlich wird eine General-Versammlung abgehalten, in der geschäftliche Sachen verhandelt und Vorträge gehalten werden. Präses Julius Kölsch, Weimarsstraße 12.

Hamburg-Altonaer Verein der Vogelfreunde. Zweck: Zucht und Pflege der Fier- und Singvögel. 1. Vorsitzender Carl Stenzel, St. Pauli, Markstr. 28, IV. Versammlungen jeden 1. Montag im Monat, abends 9 Uhr im Vereinslocal, Poolstr. 21/22.

Hamburger Brieftauben-Gesellschaft „Courier“. Präses Feinr. Schmidt, Clublocal Pferdemarkt 21.

Hamburger Brieftauben-Gesellschaft „Hammonia“ von 1886. 1. Vorsitzender Heinrich Joebel, Alterweg 24. Jeden 1. Mittwoch im Monat findet eine General-Versammlung im Vereinslocal „Hotel zu den 3 Ringen“, vor dem Klosterthor 7, statt.

Hamburger Brieftauben-Gesellschaft „Telegraph“. Präses Andreas Schmidt, Clublocal „Hotel zu den 3 Ringen“, vor dem Klosterthor 7.

Verein der Kanarienvreude zu Hamburg. 1. Vorsitzender Rich. Thiele. Anfragen und Mittheilungen an den 1. Schriftföhrer E. Brandt, Lindenstr. 17, zu richten. Mitgliederzahl 110.

Verschiedene Vereine.

Alldeutscher Verband, Ortsgruppe Hamburg. 1. Vorsitzender A. F. V. Morak, Director am Werk- u. Armenhaus.

Deutschvölkischer Bund „Schönerer“. Ortsgruppe Hamburg des Wartburgbundes). Obmann P. Kuthgen, Kaiser Wilhelmstr. 41. Versammlungen jeden Freitag Abend im Dammtor-Bahnhof.

Deutscher Abstinenz-Bund von 1899. Schriftföhrer G. Schröder, Parkallee 33. Sitzung: Jeden Freitag Abend 9½ Uhr, Vereinsstraße 40.

Verein für naturgemäße Lebensweise. Vegetarianer-Verein Hamburg-Altona). Vorsitzender D. Jäsch, Wehrstraße 28. Versammlungen jeden Dienstag Abend, Bezirk 28.

„Magnetische Gesellschaft“. Hauptverein Hamburg-Altona und Umgegend). Vorsitzender Walter Fiech, Bezirk 11.

Theosophische Gesellschaft in Hamburg. Nähere Auskunft bei Bernhard Hubo, Wartenau 12.

Verein für Feuerbekämpfung in Hamburg. Beföhrer des Crenatoriums nebst Columbarium in Eißdorf. Die Kosten einer Feuerbekämpfung betragen für Mitglieder des Vereins M. 60.—, einschließlich der Nebenkosten M. 80.—; für Nichtmitglieder M. 100.— resp. M. 120.— Anzahl der Feuerbekämpfungen bis 16./10. 1899 war 464. Vorsitzender Rechtsanwält Dr. Gd. Wadenhoft, gr. Weichen 5. Bureau gr. Weichen 5.

Gartenbau-Verein für Hamburg, Altona u. Umgegend. 1. Vorsitzender Prof. Dr. E. Baharias. Vereinslocal Seidstrom Nothherbaum. Lesezimmer geöffnet Montags 6-8 Uhr Abends.

Verein Hamburger Chrysanthemum-Freunde. 1. Vorsitzender Carl G. M. Schumacher, Hermannstr. 10/12. Vereinsadresse bei demselben.

Wieserverein zu Hamburg. Vorsitzender Dr. H. Cohen, Kaiser Wilhelmstr. 41. Die regelmäßigen Sitzungen finden in der Zeit vom 1. September bis zum 1. Juni jeden 2. Freitag im Monat, Abends 9 Uhr, im Vereinslocal, Schauenburgerstr. 14, statt.

Zur gefl. Beachtung.

Es liegt im Interesse des Einzelnen sowohl, als der gesammten Bevölkerung, dass ein Jeder zu seinem Theile an der Vervollkommnung des Adressbuches mitarbeite und zwar nicht erst in dem Augenblicke, wo die Umfrage an ihn herantritt, sondern bei jeder Gelegenheit im Laufe des Jahres, wo sich eine Lücke oder ein Irrthum findet oder eine Adressenveränderung eintritt.

Diese Mitarbeit kann ein Jeder leicht bethätigen, indem er unverzüglich in jedem Falle dem Verlage Mittheilung davon macht.

Die Bemühungen der Redaction, das Adressbuch immer mehr zu verbessern und zu vervollständigen, werden auf solche Weise durch die Mitwirkung der Bevölkerung zum Segen des Einzelnen und der Allgemeinheit wesentlich unterstützt und wird es dann bald dahin kommen, dass im Adressbuch nur noch diejenigen Leute fehlen werden, die ein Interesse daran haben, überhaupt nicht oder nur erst mit viel Schwierigkeit gefunden zu werden.